

# DAS AWO - BLATT

Für Mitglieder und Freunde  
der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

**ECHTES ENGAGEMENT.**  
**ECHE VIELFALT.**  
**ECHT AWO.**

## 19. AWO- Mitarbeiter\*innen-Konferenz

AWO-News Seite 4

Unser AWO-Thema Seite 6

Aus unserem Landesverband Seite 8

Aus unseren AWO-Einrichtungen Seite 10

AWO-Ex**Change** / NEZ Seite 14

Veranstaltungskalender Seite 18

AWO-Service – Wo finde ich was? Seite 22



Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern – Herzlichen Glückwunsch!



Wir wünschen allen Mitgliedern,  
die in diesem Quartal Geburtstag feiern,  
alles Gute und gratulieren herzlich!



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. recht herzlich und freuen uns auf eine langjährige aktive Mitgliedschaft!

Folgende neue Mitglieder sind der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. beigetreten:

■ **Kreisverband**

Maria Baschwitz  
Almut Neumann  
Urs Neumann  
Martha Neumann  
Enno Neumann  
Fabian Pfeiffer

■ **Freiwillige**

Pauline Bozner  
Lia Raber  
Helena Rohlfing

**Begeistern Sie doch auch Freunde und Bekannte für die Arbeiterwohlfahrt!**

Unser Wohlfahrtsverband hat nach knapp 100-jähriger Tradition eine hohe sozialpolitische Verpflichtung übernommen. Nur als weiterhin starker Mitgliederverband sind wir gesellschafts- und sozialpolitisch stark und können viel bewegen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.awo-südost.de](http://www.awo-südost.de)

In dieser Ausgabe:

Seite 4

### **AWO-News / Aktuelle Entwicklungen:**

- » Wir sind #unteilbar!
- » AWO-Weihnachtsgruß
- » Überreichung von Ehrenamtskarten im AWO FALK-Club

Seite 6

### **Unser AWO-Thema:**

- » 19. Mitarbeiter\*innen-Konferenz unseres Kreisverbands

Seite 8

### **Aus unserem Landesverband**

- » Klausurtagung des Landesvorstandes im brandenburgischen Zeuthen
- » Berliner Frauenverbände fordern den Internationalen Frauentag als Feiertag
- » Einrichtungen der Berliner AWO erhalten das Alpha-Siegel

Seite 10

### **Aus unseren Einrichtungen**

- » "Pommes mit Fischstäbchen oder Ich fahr doch keine 300" – eine Theaterpremiere im AWO FALK-Club
- » Einläuten des Winters mit dem "Dudel Lumpi"
- » Der Märchen-Vorlesetag in der AWO-Kita "Märcheninsel" und im Familientreff KINUFA
- » Es leuchtete und glänzte rund ums Rathaus Lichtenberg
- » Unser AWO-Stand auf dem Rixdorfer Weihnachtsmarkt
- » Ausflug nach Frankfurt (Oder) und Stübice vom Jugendclub "Die Scheune"

Seite 14

Freiwilligenagentur unseres Kreisverbandes:

### **Neues von AWO-ExChange**

- » AUFRUF – Der AWO Kreisverband Südost e.V. sucht ehrenamtliche Begleiter\*innen für sein 1:1 Mentoringprojekt
- » Wer hat Lust auf einen Bundesfreiwilligendienst?

Seite 16

### **Neuköllner EngagementZentrum (NEZ)**

- » Zwei spannende Veranstaltungen des NEZs im November
- » Advents Get-Together im NEZ

Seite 18

### **Veranstaltungskalender**

- » Termine Januar bis März 2019
- » Wanderungen mit Renate Steinmetz

Seite 22

### **AWO-Service:**

Wo finde ich was?



Arbeiterwohlfahrt Berlin

**Kreisverband  
Südost e.V.**



Liebe Freundinnen und Freunde,  
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Leser\*innen,

seit Gründung der Arbeiterwohlfahrt im Dezember 1919 steht unser Engagement unter dem Motto "Hilfe zur Selbsthilfe". So schenken alle haupt- und ehrenamtlich Engagierten unseres Verbandes Kindern, Jugendlichen, Heranwachsenden oder Senioren – mit und ohne Beeinträchtigungen – Zeit und Interesse und begegnen ihnen mit großer Herzlichkeit. Sie begleiten, beraten, bilden. Sie hören zu, spielen und tanzen mit ihnen, lesen vor, trösten oder sichern mit ihrer Arbeit die Infrastruktur in Küche, Reinigung und Handwerk oder Verwaltung ab.

Damit eine inklusive, partnerschaftliche Beziehung zwischen Ratsuchenden und Ratgebenden, Begleitenden und Nutzer\*innen entstehen kann, braucht es eine dialogische Grundhaltung aller Beteiligten, die gegenseitigen Respekt und Achtung voraussetzt, um (immer wieder) miteinander ins wertschätzende Gespräch zu kommen.

SIE alle leben unsere Grundwerte der Toleranz, Solidarität, Freiheit und Gleichheit. Manche unterstützen uns bereits mehr als 40 Jahre, andere sind erst kürzlich hinzugekommen. Schön, dass Sie alle auf die eine oder andere Weise Teil unseres Verbandes sind.

Dafür gebühren Ihnen unser **DANK** und unsere **ANERKENNUNG!**

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen besinnliche Feiertage, einen guten Start ins neue Jahr und viel Vergnügen beim Lesen unseres AWO-Blattes, das wieder einmal Auskunft darüber gibt, wie hoch das Engagement in der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. ist.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstands und der Geschäftsführung

Ihre Micaela Daschek

## Wir sind #unteilbar!



Am 13. Oktober folgten über 240.000 Menschen dem Aufruf des Bündnisses #unteilbar und gingen für eine vielfältige, solidarische und offene Gesellschaft auf die Straße. Auch unser Kreisverband war vertreten und zeigte gemeinsam mit weiteren AWO Gliederungen und dem Jugendwerk "Fahne". Das gut gelaunte Miteinander der unterschiedlichsten Akteure war sehr beeindruckend.



### ANZEIGE



*Ihre Vorsorge mit Herz.*

Beratungs-Service: 0221 606083-2266

#### Privater Versicherungs-Schutz

Für Mitarbeiter/innen und Mitglieder von Wohlfahrtsverbänden sowie deren Familien

Wir bieten Sondertarife für Ihre privaten Versicherungen an. Prüfen Sie selbst, wie günstig für Sie die ARWO-Konditionen sind.  
**Fordern Sie gleich ein unverbindliches Angebot an!**

ARWO Versicherungsservice GmbH, Konrad-Adenauer-Straße 25, 50996 Köln  
Telefon: 0221 606083-0, Telefax: 0221 606083-2279, arwo@arwo.de, www.arwo.de



# FROHE FESTTAGE und ein gutes Jahr 2019!

**Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest,  
einige besinnliche Tage im Kreise der Lieben  
und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg.**

Vorstand und Geschäftsführung der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

## Überreichung von Ehrenamtskarten im AWO FALK-Club

Als Anerkennung für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit wurde am 20. September an Frau Celina Langer und Frau Cornelia Bördlein die Ehrenamtskarte der Senatsverwaltung überreicht.

Die Ehrung wurde im Beisein der Mitarbeiter\*innen des AWO FALK-Clubs und der Teilnehmer\*innen der Gruppe "Andersart" gebührend gefeiert. Wir danken Frau Langer und Frau Bördlein für ihr unermüdliches Engagement zum Wohle unserer Nutzer\*innen.



Foto: S. Kühnlenz

Andrea Brengelmann-Meißner

## Feierliche Mitarbeiter\*innen-Konferenz unseres Kreisverbandes – diesmal in der Berliner Stadtmission



Grußwort des Landesgeschäftsführers der AWO Berlin, Oliver Bürgel

Unsere diesjährige Mitarbeiter\*innen-Konferenz, die mittlerweile 19., stand unter dem Thema "Dialogische Haltung". Dazu kamen wir in den schönen Räumen der Berliner Stadtmission zusammen, welche auch das Catering für den Tag ausrichtete. Nach einem Grußwort vom Landesvorsitzenden der AWO Berlin, Oliver Bürgel, hielt Johannes Schopp ein unterhaltsames Impulsreferat. Musikalisch begeisterte die Schülerband "Shikamana" des Händel-Gymnasiums.



Johannes Schopp während seines Impulsreferats zum Thema "Was ist dialogische Haltung?"



Die Schülerband "Shikamana" – der Name bedeutet sinngemäß übersetzt aus dem Afrikanischen: "Gemeinsam musizieren".





Standing ovation für Jens H. Ahrens zum Abschied in den Ruhestand



Viele langjährige Mitarbeiter\*innen und Ehrenamtliche unseres Kreisverbandes wurden geehrt.

Einen besonderen Höhepunkt bildete die feierliche Verabschiedung unseres langjährigen Geschäftsführers Jens H. Ahrens. Viele seiner Weggefährtinnen und Weggefährten ließen es sich nicht nehmen, daran teilzunehmen. Unter ihnen: Wolfgang Stadler, Vorsitzender des AWO-Bundesverbandes, Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Bezirksstadträtin Birgit Monteiro,

ZFF-Vorsitzender Alexander Nöhring, sowie MdB Dr. Fritz Felgentreu. Dr. Franziska Giffey, langjährige Bezirksbürgermeisterin Neuköllns und jetzige Bundesfamilienministerin, sendete eine Grußbotschaft. Eine gelungene Überraschung!

*Text: Stefanie Brenneis  
Fotos: Stefanie Brenneis, Anne -Marie Lehnert*



Jens H. Ahrens schneidet seine Torte an.



Video-Grußbotschaft von Dr. Franziska Giffey

## Klausurtagung des Landesvorstandes im brandenburgischen Zeuthen

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr zog sich der Landesvorstand der AWO Berlin am 16. und 17. November 2018 für zwei Tage zur Klausurtagung ins brandenburgische Zeuthen zurück.

Das Jahr 2018 hat in seinen bislang fast 11 Monaten viel Stoff für Diskussion gegeben. Exemplarisch seien hier nur die angespannte politische Lage auf Bundesebene, die Spaltungen innerhalb unserer Gesellschaft, aber auch die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2019 genannt. Dennoch nahm das "Zurückschauen" auf die vergangenen Monate im Jahr 2018 nur wenig Raum auf der Klausurtagung ein. Der Fokus der Vorstandsmitglieder war in den beiden Tagen klar in die Zukunft gerichtet.

Der Landesverband befindet sich auf verschiedenen Ebenen in einem sehr vielversprechenden Veränderungsprozess. Neue Impulse und Personen bereichern den Verband, alte Strukturen werden neu gedacht – diesen Prozess möchte der Landesvorstand auch weiterhin nicht nur begleiten, sondern aktiv gestalten.

Ferner stehen im nächsten Jahr nicht nur der 100. Geburtstag der Arbeiterwohlfahrt, sondern u. a. auch der LIGA-Vorsitz in Berlin sowie die Landeskongress am 26. Oktober 2019 auf der Agenda. Entsprechend umfangreich war das Aufgaben- und Themenspektrum der Klausur. "Wie stellt sich der Landesverband mit Blick auf die Landeskongress im Herbst 2019 auf?", "Wie begleitet der aktuelle Vorstand die Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden?",



Der Landesvorstand traf sich bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr zur Klausurtagung.

Foto: AWO Landesverband Berlin e. V. // Lars Burmeister

"Wie bleibt das Zusammenspiel zwischen Ehren- und Hauptamt oder zwischen Kreisverbänden und Landesverband in Berlin auch zukünftig kraftvoll und tragfähig?" – all diese Fragen wurden gestellt und zum Teil bereits beantwortet. Die Teilnehmer\*innen waren sich einig, dass sich der Landesverband an einer Wegmarke befindet, die das Besinnen auf die Gründungsidee der AWO verlangt, um diese in die Zukunft zu übersetzen.

Die Vorstandsmitglieder blicken auf eine gute und zukunftsweisende Klausur zurück. Man macht sich sprichwörtlich auf den Weg, den Verband weiterhin zukunftsfähig aufzustellen.

Die nächste Klausurtagung findet im Frühjahr des Jubiläumsjahres 2019 statt.

Markus Galle

## Berliner Frauenverbände fordern den Internationalen Frauentag als Feiertag

Die Berliner Koalitionsfraktionen diskutieren in diesen Tagen Möglichkeit der Einführung eines neuen gesetzlichen Feiertages. Das Netzwerk "Frauen in Neukölln", an dem auch der AWO Landesverband beteiligt ist, positioniert sich deutlich und spricht sich für den 8. März, den Internationalen Frauentag, aus.

Der 8. März ist für alle Berliner\*innen, unabhängig von Religion und Herkunft, von Bedeutung. Vor genau 100 Jahren, im November 1918, haben Frauen nach langen Kämpfen das Wahlrecht errungen. Allerdings sind ihre Interessen bis heute nicht ausreichend in den Parlamenten des Landes vertreten. Die Einführung eines dauerhaften, gesetzlichen Feiertages zum Internationalen Frauentag würde in Berlin, aber auch in ganz Deutschland, ein Zeichen für die Anerkennung und Fortsetzung des Kampfes für Gleichstellung setzen. Die UN hat den 8. März bereits 1977 zum weltweiten Feiertag erhoben.

Die Begründerin der AWO im Jahr 1919, Marie Juchacz, spielte eine bedeutende Rolle in der deutschen Frauenbewegung. "Marie Juchacz war die erste Frau, die in einem deutschen Parlament sprach und für das allgemeine Wahlrecht der Frauen stritt. Auch 100 Jahre später steht die AWO für diese Werte und unterstützt das Anliegen, den Internationalen Frauentag zum Feiertag in Berlin zu erklären", ordnet Birgit Münchow, Fachreferentin des AWO Landesverband Berlin, das Engagement ein.

Die Initiative des Netzwerks "Frauen in Neukölln" hat große Unterstützung gefunden. Einen Offenen Brief an den Präsidenten des Abgeordnetenhauses und den Regierenden Bürgermeister haben, neben der AWO, unter anderem auch die Landesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten der Berliner Bezirke, das Berliner Frauennetzwerk und der Paritätische Wohlfahrtsverband Berlin unterschrieben.

Claudia Cremer/ Markus Galle

## Einrichtungen der Berliner AWO erhalten das Alpha-Siegel



Für die AWO Freiwilligendienste nahm das Leitungsduo Kirstin Weis und Bernhard Steinke die Urkunde entgegen

Bildnachweis: AWO Landesverband Berlin e. V. // Bernhard Steinke

Am Donnerstag, den 15. November 2018, haben zwei weitere Berliner AWO-Einrichtungen das Alpha-Siegel erhalten. Die AWO Freiwilligendienste sowie der AWO Frauenladen des Kreisverbandes Berlin-Mitte können sich, nach einem intensiven Bewerbungsprozess, nun über das wichtige Qualitätssiegel freuen.

Verliehen wurde das Alpha-Siegel von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, in Person von Abteilungsleiter Thomas Duveneck, im Rahmen des jährlichen Fachtags des Grund-Bildungs-Zentrums Berlin. Neben den AWO-Einrichtungen konnten auch 10 weitere Organisationen das Siegel im Festsaal der Berliner Stadtmission in Empfang nehmen. Das Grund-Bildungs-Zentrum Berlin ist nicht nur Initiator des Alpha-Siegels, sondern auch zentraler Ansprech- und Netzwerkpartner für die Grundbildung und Alphabetisierung in Berlin. Der Fachtag bietet jährlich verschiedenen, landesweiten Akteuren in der Grundbildung die Möglichkeit für gemeinsame inhaltliche Arbeit und Austausch.

Die Übergabe fand im Beisein der Lerner-Expert\*innen, die die Einrichtungen während des Erwerbungsprozesses im Rahmen einer Begehung

besucht hatten, sowie der Jury-Mitglieder statt. Für den AWO Frauenladen nahm der Vorsitzende des Kreisverbandes Berlin-Mitte, Manfred Nowak, die Urkunde entgegen. Bei der Übergabe der Urkunde an die AWO Freiwilligendienste, hob Thomas Duveneck in seiner Ansprache insbesondere "die vom gesamten Team gelebte Visualisierung aller Informationsmaterialien" heraus. Für die AWO Freiwilligendienste nahm das Leitungsduo Kirstin Weis und Bernhard Steinke die Urkunde entgegen. Sie konzentrierten sich im Bewerbungsprozess nicht nur auf die Ausgestaltung von verständlichen Flyern, sondern auch auf die interne Kommunikation sowie ein intuitives Leitsystem zur räumlichen Orientierung.

Im Vorfeld der Verleihung äußerte sich auch Sandra Scheeres. *"Manche Menschen in Berlin können nicht gut lesen oder schreiben. Oft geht diese Schwäche mit viel Scham einher. Die wenigsten trauen sich, das zu sagen oder tun so, als hätten sie kein Problem. Einrichtungen, die das Alpha-Siegel über das Grund-Bildungs-Zentrum Berlin erworben haben, stellen sich auf die*

*Bedürfnisse von Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten ein. Sie arbeiten mit Bildern, übersichtlichen Typografien und setzen Schrift, Bilder, Piktogramme und andere Orientierungshilfen bewusst ein, um verständlich für alle Menschen zu sein."*, so die Berliner Bildungssenatorin.

Rund 320.000 Berliner\*innen können nicht ausreichend lesen und schreiben. Diese Schätzung orientiert sich an der LEO.Level One-Studie der Universität Hamburg aus dem Jahr 2011. Meist heißt das, auch ein kurzer Text mit einfachen Wörtern kann von Betroffenen nicht sinnentnehmend gelesen und geschrieben werden. Lesen und Schreiben ist damit also längst nicht so selbstverständlich, wie häufig gedacht. Im Alpha-Siegel-Prozess stellen sich Organisationen mit geschulten Mitarbeitenden und konkreten Erleichterungen auf die Betroffenen ein. Diese Kompetenz wird mit dem Alpha-Siegel für Betroffene sichtbar.

Weitere Informationen zum Grund-Bildungs-Zentrum Berlin sowie zum Alpha-Siegel finden Sie unter [www.grundbildung-berlin.de](http://www.grundbildung-berlin.de)

Markus Galle,  
Leitung Stabsstelle Kommunikation // Pressesprecher

## "Pommes mit Fischstäbchen oder Ich fahr doch keine 300" – eine Theaterpremiere im AWO FALK-Club

Eine autobiografische Zeitreise durch das lebendige, profane, berauschende Universum der Theaterlinge  
– **Leben halt** –

Die Mitwirkenden führten uns durch eine Achterbahn der Gefühle. Viele Lebensthemen wurden spielerisch von den Schauspielenden Frank Neumann, Heinz Peters, Heidi Ramadan, Marco Reichelt, Sylvia Rolle, Wolfgang Rolle, Lore Schiffler und Michael Schulze in Szene gesetzt. Im voll besetzten Theatersaal konnte das begeisterte Publikum in den Dialog mit den Schauspielenden treten und so auch die eigenen Lebensthemen ergründen.

Einige Aussagen sind uns ganz besonders in Erinnerung geblieben:

*"Ich hab lieber Geranien auf dem Balkon: Kakteen sind scheiße!"*

*"Wie soll das Gefühl für mich gewesen sein?– Überraschend!"*



*"Mein Lieblingsessen: Bratkartoffeln und Nudeln, wobei die Form der Nudel egal ist."*

Wir möchten uns bei den Initiatoren/-innen: Inka Palm, Ani Lachnitt, Ingo Schneider und Eva Storms ganz herzlich bedanken.

*Text: Andrea Brengelmann-Meißner  
Foto: Ingo Schneider*

## Einläuten des Winters mit dem "Dudel Lumpi"



Die AWO-Kita "Märcheninsel" feierte am 2. November Laternenfest. Gemeinsam mit dem Familienzentrum KINUFA und der Lernwerkstatt haben wir mit dem "Dudel Lumpi" auf diese Weise die dunkle Jahreszeit eingeläutet.

Vor dem Umzug gab es Stockbrot am Lagerfeuer und gemeinsames Basteln mit der ganzen Familie.



Es war ein wunderschönes Ereignis und die Kinder waren stolz darauf, ihre selbst gebastelten Laternen durch die Straßen zu führen.

*Text und Fotos: Patricia Joya*

## Der Märchen-Vorlesetag in der AWO-Kita "Märcheninsel" und im Familientreff KINUFA



Gespannt dem Märchen vom Schneewittchen lauschen ...



Rotkäppchen mit Prinzessin, Cowboy, Drache und Pippi Langstrumpf



Rapunzel, freiwillige Vorleserin Frau Scharnowski (Seniorin vom Seniorenwohnen), die Hexe von Hänsel und Gretel, Rotkäppchen



Am 15.11.2018 war großer Vorlesetag  
In der Kita Märcheninsel, die jeder mag.  
Lesen für jedes Kind,  
Sodass alle zufrieden sind.

Ob Pädagogen, Kinder oder Senioren,  
Alle hatten Spaß und haben Trotz  
Winter nicht gefroren.  
Märchen in jeder Pracht,  
Wanderten mit ihrer Macht.  
Durch die Kita im Sauseschritt  
Und alle machten freudig mit.

Ob als Hexe, ob als Cowboy,  
Die Ohren der Kinder blieben uns treu.  
Ob als Drache oder Schneewittchen,  
Im KINUFA gab es anschließend  
Noch Schnittchen.

Vielen Dank ihr lieben Lese-Helden,  
Im nächsten Jahr gibt es wieder was zu melden.  
Kommt vorbei und macht mit,  
Ihr verschenkt viel Freude damit!

*Gedicht und Fotos: Felicitas Arendt*

## Es leuchtete und glänzte rund ums Rathaus Lichtenberg



Am 1. Advent zogen Lichterglanz und Weihnachtsfreude beim traditionellen "Lichtermarkt" auf. Rund um das Lichtenberger Rathaus fand am 2. Dezember bereits zum 25. Mal der traditionelle "Lichtermarkt" statt. Auch in diesem Jahr nutzten sehr viele große und kleine Besucher\*innen - trotz des ungemütlichen Regenwetters - diese schöne Gelegenheit, um selbst hergestellte Produkte und Basteleien zu erwerben. Auch die vielen leckeren Speise- und Getränkestände erfreuten sich großen Zuspruchs.

Eröffnet wurde der Weihnachtsmarkt vom Bezirksbürgermeister, Michael Grunst, und der Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Arbeit und Soziales, Birgit Monteiro. Natürlich war auch der Nikolaus anwesend und stimmte, genau wie das schöne Bühnenprogramm mit Chören, Bläser- und Tanzensemble, auf die Weihnachtszeit ein.

Neben einer großen Anzahl von freien Wohlfahrtsverbänden und Initiativen hat sich auch unser Kreisverband zum wiederholten Male mit einem Stand präsentiert. Die Kinder der AWO Kita "Märcheninsel" stellten hierfür leckere Plätzchen und Seife mit Weihnachtsmotiven- und Düften her. Die Küchenfeen der Kita haben verführerische Schoköpfel gezaubert. Der Erlös des Verkaufes geht übrigens in die Anschaffung neuer Spiel-Fahrgeräte für die Kinder der Kita.



Ein besonderes Highlight unseres Standes waren die selbst gemalten und genähten Kunstwerke der Mal- und Nähgruppe der Begegnungsstätte "Margaretentreff". Man konnte gar nicht schnell genug gucken, und schon war alles verkauft.

Vielen Dank den Kolleginnen und Kollegen aus der AWO Kita "Märcheninsel" sowie dem AWO "Margaretentreff" mit der Mal- und Nähgruppe für die großartige Unterstützung! Ein besonderes Dankeschön schicken wir an die "Märcheninsel-Kinder" für das fleißige Backen und die Herstellung der wunderschönen Seifen!

*Text und Fotos: Anne-Marie Lehnert*

## Unser AWO-Stand auf dem Rixdorfer Weihnachtsmarkt

Auf dem diesjährigen Rixdorfer Weihnachtsmarkt vom 7. bis 9. Dezember waren wir mit einer bunten Mannschaft an Kolleginnen und Kollegen aus diversen Einrichtungen vertreten. Alle hatten etwas mitgebracht. Dementsprechend vielfältig war das Angebot an unserem Stand. Selbstgemachte Kerzenständer aus der Kita "Du und Ich", Kirsch-kernkissen aus dem Familienzentrum am Droyplatz, Samenbomben aus dem NEZ und vieles mehr lockten am Freitag die Besucher\*innen. Auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel machte an unserem Stand Halt.



Am Samstag wurde der Markt aufgrund stürmischer Wetterlage kurzfristig abgesagt. Schade, denn so konnte leider unsere inklusive Band AKONA nicht auftreten.

Die Kolleginnen und Kollegen vom FALK Club blieben auf ihren selbstgebackenen Plätzchen jedoch nicht sitzen. Diese wurden am Sonntag einfach mit verkauft. Außerdem konnten die Besucher\*innen am Sonntag Baumschmuck aus der Kita "Villa Kunterbunt" und dem Hort "Sonnenkids", Marzipankartoffeln aus der Kita "Rappelkiste", Kokosmakronen aus JuMP, Kekse aus

der Kita "Schatzinsel", Mini-Zauberstäbe aus der Kita "Sonnenkinder" sowie Kinderrechte-Tassen (mit Motiven von Jugendlichen des Judith-Auer-Clubs) erwerben. So manch einer hatte bei dieser Angebotsfülle die Qual der Wahl.

Trotz widriger Wetterbedingungen können wir auf ein gelungenes Wochenende mit vielen gut gelaunten Mitarbeiter\*innen hinterm Stand zurückblicken. Vielen herzlichen Dank an alle, die uns in diesem Jahr unterstützt haben!

Text und Fotos: Stefanie Brenneis

## Ausflug nach Frankfurt (Oder) und Słubice vom Jugendclub "Die Scheune"

In den Herbstferien haben wir mit 12 Kindern und Jugendlichen einen Tagesausflug nach Słubice unternommen. Am Ostkreuz ging es los. Mit dem Brandenburg-Ticket sind wir gemeinsam nach Frankfurt (Oder) gefahren. Dort haben wir uns die Stadt und insbesondere den Unicampus, das Rathaus sowie die Marienkirche angeschaut. Mit dem Bus überquerten wir die Brücke der Freundschaft Richtung Słubice. Ein großer Wunsch unserer Jugendlichen war es, den Bazar in Słubice zu besuchen, um dort günstig zu shoppen und zu essen.



Am frühen Abend machten wir uns wieder auf den Heimweg und schlossen den Tag mit einem gemeinsamen Imbiss in der Karl-Marx-Straße ab. Es war ein gelungener Ausflug, an dem alle ihren Spaß hatten. Wir planen schon partizipativ die nächsten Aktivitäten mit unseren Besucher\*innen.

*Text und Fotos: Frederik Spindler*

## AWO-ExChange – Freiwilligendienst aller Generationen

### Die AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. sucht ehrenamtliche Begleiter\*innen für das **1:1 Mentoringprojekt**



Im Rahmen dieses Projektes engagieren sich Freiwillige in verschiedenen Bereichen für geflüchtete Menschen und unterstützen dabei deren Integration. Jedes Mentoring gestaltet sich anders, je nach Wunsch und Bedarf der Teilnehmenden. Mögliche Schwerpunkte sind: Sprachvermittlung, Nachhilfe, Freizeitaktivitäten, Unterstützung bei einer Ausbildungs- oder Jobsuche, usw.

Dadurch helfen die Freiwilligen nicht nur den Geflüchteten, sondern sie bekommen auch die Möglichkeit, neue Lebenswelten kennenzulernen und interkulturelle Erfahrungen zu machen. Zudem können sie von weiteren Angeboten profitieren:

- individuelle Unterstützung und Beratung durch die Koordination
- Reflexionsrunden und Fortbildungen
- Zugang zu kostenlosen Angeboten von Kulturveranstaltungen
- Bescheinigung über Engagement
- Versicherungsschutz (Haft- und Unfallversicherung)
- ggf. die Möglichkeit der Fahrtkostenerstattung



### Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Mehr Info unter: [www.awo-suedost.de/exchange-mentoringprojekt](http://www.awo-suedost.de/exchange-mentoringprojekt)  
Telefon: 030 / 284 726 310 oder 0159 040 778 24  
Email: [laure-larisch@awo-suedost.de](mailto:laure-larisch@awo-suedost.de)

*Text und Foto: Laure Larisch*

## Wer hat Lust auf einen Bundesfreiwilligendienst?

### Eine frühere Bundesfreiwilligendienstleistende schildert ihre Erlebnisse bei uns so:

*"Besonders gut gefällt mir das vielseitige Tätigkeitsfeld bei AWO-ExChange. Darunter fallen beispielsweise Datenerfassung, Artikel schreiben oder Veranstaltungen organisieren. Des Weiteren ist die Arbeit von viel Kommunikation geprägt, sei es bei Beratungen mit Freiwilligen, Einrichtungen oder im Team selbst. Schön ist es, dass die Arbeitszeiten flexibel gelegt werden können.*

*Während des BFDs habe ich viele unterschiedliche Menschen kennenlernen und mich mit ihnen austauschen dürfen, denen ich sonst wahrscheinlich nicht begegnet wäre. Darunter fallen auch meine Kolleginnen und Kollegen, die mich direkt in den Alltag miteingebunden haben, mich aber langsam an die Dinge herangeführt haben, ohne mich gleich zu überfordern.*

*Ich jedenfalls kann nur sagen, dass ich super zufrieden mit meiner Einsatzstelle und dem Team bin. Für die Erfahrungen und Erlebnisse, die ich während meiner Überbrückungsphase gesammelt habe, möchte ich mich herzlich bedanken!"*

## AWO-ExChange, die Freiwilligenagentur unseres Kreisverbandes, sucht

### eine\*n Bundesfreiwilligendienstler\*in.

**Beginn: Januar 2019 (Nach Absprache ist auch ein späterer Beginn möglich.)**

Wir sind ein kleines Team und legen Wert auf Kollegialität und wertschätzenden Umgang miteinander. Wir haben im Arbeitsalltag mit sehr vielen unterschiedlichen Menschen zu tun und repräsentieren an vielen Stellen die AWO und deren Freiwilligenmanagement nach außen.

#### Schwerpunkte der Tätigkeit sind:

- unterstützende Bürotätigkeiten (Pflege unserer Datenbestände, Ablage, Post, Telefonate entgegennehmen und führen, Telefonvermerke fertigen, Kopien fertigen, scannen, Infomappen vorbereiten etc.),
- kleinere Besorgungen (Post zur Geschäftsstelle bringen etc.),
- Unterstützung des Teams bei der Präsenz auf Messen und Straßenfesten inkl. der entsprechenden Vorbereitungen,
- logistische Unterstützung des Teams bei Veranstaltungen (Fortbildungen, Austauschtreffen etc.)

#### Bei uns kann man nach Absprache aber auch an vielen anderen interessanten Aufgaben mitwirken:

- Gestaltung und Umsetzung eines Konzeptes zur Öffentlichkeitsarbeit,
- Projektanträge entwickeln und stellen, die für uns interessant und realisierbar sind,
- verschiedene Beratungsangebote unterstützen,
- Einrichtungsbesuche und Kontakt- und Netzwerkpflge begleiten,
- Aufgaben im Rahmen bestehender Projekte übernehmen,
- an Fachtagungen etc. teilnehmen

Auch Fortbildungen sind bei uns möglich. Wer möchte, kann nach Absprache und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten von internen und externen Angeboten partizipieren.

Wer Lust hat, uns dabei zu unterstützen, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und die Bereitschaft, Neues zu lernen, zu seinen Kernkompetenzen zählt, kann sich gerne an uns wenden – wir freuen uns!

#### Ansprechpartner für nähere Informationen:

Herr Tilo Kretschmer  
AWO Berlin KV Südost e.V. – ExChange, Freiwilligenagentur  
Schönstedtstr. 7 | 12043 Berlin  
**Telefon:** 030-284 726 310  
**E-Mail:** [tilo-kretschmer@awo-suedost.de](mailto:tilo-kretschmer@awo-suedost.de)  
**Mobil:** 0152 09 09 24 53



## Zwei spannende Veranstaltungen des NEZs im November



**Arabischkurs für Anfänger\*innen**  
- kostenlos -  
Modul 1: Alphabetisierung/Aussprache und Smalltalk/Umgangssprache  
- Mit Samer Khabeer, Arabischlehrer in der Erwachsenenbildung -

Zeitraum: 21.11. - 19.12.2018 (5 Module)      Ort: Neuköllner EngagementZentrum,  
Wann: Mittwochs von 18.00 - 20.00      Hertzbergstraße 22, 12055 Berlin  
Anmeldung bis zum 19.11 unter [info@nez-neukoelln.de](mailto:info@nez-neukoelln.de) oder 030 325 056 84



Das NEZ bot engagierten Neuköllnerinnen und Neuköllnern zwei spannende Veranstaltungen im November:

Seit Mitte November bietet der Freiwillige Samer in 5 Modulen einen Arabischkurs für Anfänger\*innen in den Räumen des NEZs an. Dabei werden erste Grundkenntnisse der arabischen Sprache vermittelt. Samer ist ausgebildeter Lehrer in der Erwachsenenbildung und kommt ursprünglich aus Syrien.

Die positive Resonanz übertraf unsere Erwartungen. Die Gruppe übt sich bereits fleißig am arabischen Alphabet und erstem Small Talk. Das Interesse an weiterführenden Kursen ist auf jeden Fall vorhanden und auch in Zukunft möchten wir das Potenzial eines solchen Angebotes nutzen.

Ende November fand ein Einführungsseminar in das Konzept der Gewaltfreien Kommunikation (GfK) statt, welches ebenfalls durch einen Ehrenamtlichen des EngagementZentrums durchgeführt wurde. Gewaltfreie Kommunikation verfolgt das Ziel, Konflikte durch besseres Zuhören, bewusster Wortwahl und eine ehrliche sowie klarere Kommunikation von Bedürfnissen zu lösen.

Im Seminar vermittelte Jan die Grundkenntnisse der GfK und erläuterte das Konzept anhand praktischer Beispiele. Unter den Teilnehmenden waren sowohl Personen, die neu in der Gewaltfreien Kommunikation waren als auch diejenigen, die ihr Wissen wieder auffrischen wollten.



EINFÜHRUNGSWORKSHOP IN DIE  
**GEWALTFREIE KOMMUNIKATION (GfK)**  
27.11.2018 von 17.00 - 19.00 Uhr  
Anmeldung unter [info@nez-neukoelln.de](mailto:info@nez-neukoelln.de) oder 030 325 056 84

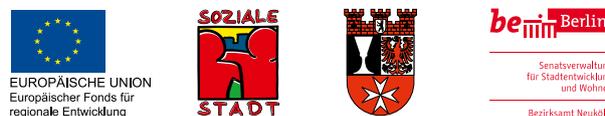
Wir danken Samer und Jan für die tolle Arbeit und allen Teilnehmenden für ihr Interesse und ihre Mitarbeit!

*Text und Fotos: Olivia Reber*



Das Neuköllner EngagementZentrum ist eine Kooperation des Bezirksamts Neukölln mit der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. und der Bürgerstiftung Neukölln.

Gefördert durch die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland, das Land Berlin im Rahmen der Zukunftsinitiative Stadtteil, Programm Soziale Stadt



## Advents Get-Together im NEZ



Herstellung von Seedbombs im Neuköllner EngagementZentrum

Am 6. Dezember luden wir unsere Freiwilligen und alle Interessierten zu einem Advents Get-Together in das Neuköllner EngagementZentrum ein. Bei weihnachtlicher Deko und stimmungsvoller Musik haben wir gemeinsam Plätzchen gebacken und uns über das Engagement in Neukölln unterhalten.



wässert, weichen die Kugeln auf und die Samen haben die Möglichkeit zu keimen. Eine tolle Gelegenheit, den Bezirk noch schöner zu machen!



Auf dem Rixdorfer Weihnachtsmarkt



Es war ein toller Tag und wir hatten viel Spaß dabei, mit den Teilnehmenden zu backen, zu basteln und ins Gespräch zu kommen. Die entstandenen Plätzchen und Seedbombs konnten auf dem diesjährigen Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkt bewundert und gegen eine kleine Spende erworben werden.

Wir danken allen Beteiligten für ihren tollen Einsatz und freuen uns auf zukünftige Aktionen!

*Text: Olivia Reber / Fotos: NEZ*

Ein besonderes Highlight war die Herstellung von Seedbombs, bei denen uns die Expertinnen von CRCLR und "Schön wie wir" unterstützten. Seedbombs sind kleine Kugeln aus Tonpulver, Erde und Saatgut. Diese wirft man im Frühjahr einfach auf Flächen, wo der Boden offen ist und noch nicht viel wächst. Wenn man sie dann noch etwas

## Termine AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

Was	Wann	Wo
Mitgliederversammlung	Montag, 4. März 2019 18:00 Uhr	AWO FALK-Club Falkstraße 27, 12053 Berlin

## Veranstaltungen der Mitarbeiterabteilung 13 und AWO-Betriebssportgruppe

Was	Wann	Wo
Mitgliederversammlung der Abteilung 13	Donnerstag, 4. April 2019 ab 18:00 Uhr	Ort wird noch bekannt gegeben.
AWO Betriebssportgruppe Badminton-Trainingszeiten: Bitte vorher anmelden bei: Franz Schwarz Mail: awobsg@gmx.de	Montag 17:00 - 22:00 Uhr Mittwoch 19:00 - 22:00 Uhr Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr Samstag 15:00 - 19:00 Uhr	Th.-Storm-Schule, Hobrechtstr. 76 Th.-Storm-Schule, Hobrechtstr. 76 Th.-Storm-Schule, Hobrechtstr. 76 Th.-Storm-Schule, Hobrechtstr. 76

## Veranstaltungen der AWO-Begegnungsstätten für Alt und Jung

### Begegnungsstätte Aronsstraße

**Aronsstr. 63, 12057 Berlin** | Verantwortliche: Elisabeth Kurz

Kontakt: Heinrich-Schlussus-Str. 13, 12057 Berlin, Tel.: 030 - 680 552 52

Hallo Freundinnen und Freunde der Begegnungsstätte Aronsstraße 63 - von und mit Elisabeth:

**Ich bitte um telefonische Rückmeldung, wenn Interesse an einer Teilnahme besteht.**

**Auf Wunsch mittwochs Alles rund um den Haushalt.** Wir backen, kochen, tauschen Rezepte aus.  
13:30 - 17:00 Uhr Basteln, stricken und häkeln - alles für die Hausfrau. Gäste sind herzlich willkommen!

**Jeden Montag Mach mit - bleib fit!** Auch für Nicht-AWO-Mitglieder!  
18:00 bis 20:00 Uhr Sport ist gut für Körper und Seele. Jede/r kann mitmachen!  
Wir treffen uns jeden Montag zur Gymnastik in der Keplerschule,  
Zwillingestr. 21 in 12057 Berlin. Gäste sind recht herzlich willkommen!

**Jeden Dienstag Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Spiel und Spaß**  
14:00 - 19:00 Uhr **in der Begegnungsstätte Aronsstraße 63 - Tel.: 685 20 32**

**Einmal im Monat an einem Donnerstag: Bingo-Nachmittag** und Kartenspiele ab 15:00 Uhr

**Einmal im Monat an einem Mittwoch: Rommé-Club** ab 15:00 Uhr **"Die AWO-Rommé-Bienen"**

Unsere Einrichtung ist behindertengerecht ausgebaut.

### Begegnungsstätte "Hufeisensiedlung"

Verantwortlicher: Reiner Krumm

Kontakt: **Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin**, Tel.: 030 - 547 15 504 (Mo, Di, Do ab 13:30 Uhr)

**Liebe AWO-Freundinnen und -Freunde!**

Bei den angebotenen Kursen können neue Interessenten aufgenommen werden. Haben Sie keine Scheu, uns zu kontaktieren. Auch für Menschen mit Beeinträchtigung geeignet. Wir freuen uns auf Sie.. *Ihr Reiner Krumm*

**Montags**  
09:00 bis 10:30 Uhr **PC-Kurs Microsoft Word und Excel mit Erwin\*** (kostenpflichtig)  
11:00 bis 12:30 Uhr **PC-Kurs Anfänger 1 mit Erwin\*** (kostenpflichtig)  
14:00 bis 16:45 Uhr **Spielnachmittag** - Karten und Brettspiele. (Die Spiele sind vorhanden.)

Begegnungsstätte Hufeisensiedlung:

18:00 Uhr	<b>Kinder- und Jugendkat</b> (2 mal im Monat – bitte nachfragen) Junge Menschen ab 10 Jahre treffen sich jede Woche bei Christa, um das Skatspielen zu erlernen
ab 19:00 Uhr	<b>Mieterberatung</b> durch einen RA des Berliner Mietervereins. Anmeldung erforderlich!
<b>Dienstags</b>	
09:30 bis 11:15 Uhr	<b>Gedächtnistraining* mit Gisela</b> Diese Gruppe arbeitet bereits seit Jahren jede Woche zusammen und hat großen Spaß dabei. (kostenpflichtig)
10:00 bis 12:00 Uhr	<b>Senioren-Internetcafé:</b> Surfen im Net – mit Beratung
13:30 bis 15:00 Uhr	<b>Smartphone-Kurse*</b> (kostenpflichtig)
14:00 bis 16:30 Uhr	<b>Singekreis mit Detlef</b> Zu Akkordeonbegleitung singen wir Volks- und Wanderlieder sowie alte Schlager.
17:00 bis 19:00 Uhr	<b>Malgruppe</b> Jede*r Teilnehmer*in kann nach seinen Möglichkeiten und auf welchem Material er möchte, seine Werke vollbringen. Von den erfahrenen Besuchern werden auch Anleitungen gegeben. Das Material bringt jeder selbst mit.
<b>Mittwochs</b>	
09:00 bis 10:30 Uhr	<b>PC Workshop*</b> (kostenpflichtig)
10:00 bis 11:00 Uhr	<b>Yoga 1* mit Roman</b> , speziell für uns Senioren. Die Übungen werden weitgehend sitzend auf einem Stuhl ausgeführt.* (kostenpflichtig)
11:15 bis 12:15 Uhr	<b>Yoga 2* mit Roman</b> , speziell für uns Senioren, ... ist mit Angebot Yoga 1 identisch.*
14:00 bis 15:00 Uhr	<b>Stuhlgymnastik* mit Marlies</b> Um unsere altersbedingt etwas müden Knochen wieder in Schwung zu bekommen, haben wir eine Physiotherapeutin engagiert.* (kostenpflichtig)
15:30 bis 16:45 Uhr	<b>Britzer Gesprächskreis</b> (jeden 2. Mittwoch im Monat) Eine historische Aufarbeitung der Großsiedlung Britz und andere Themen.
10:00 Uhr	<b>Ausflüge mit Ingelore</b> Einmal in der Woche findet ein Ausflug rund um Berlin und Umgebung statt. Wanderziele bitte telefonisch erfragen oder aus den Monatsheften entnehmen.
<b>Donnerstags</b>	
11:00 bis 12:30 Uhr	<b>PC-Kurs für Anfänger 2*</b> mit Reiner* (kostenpflichtig)
09:30 bis 10:45 Uhr	<b>"Let's speak English" mit Ingrid</b> Es werden Unterhaltungen in Englisch geführt.
13:00 bis 16:45 Uhr	<b>PC-Problemlilfe für alle PC-Gruppen mit Bernd und Sibylle</b> , natürlich mit fachlicher Beratung,
15:00 bis 16:45 Uhr	<b>Neuanmeldungen</b> für Computerkurse
14:00 bis 15:00 Uhr	<b>Stuhlgymnastik* mit Marlies</b> Heute kommen die Teilnehmer*innen, die bereits seit Jahren unser Angebot nutzen, also schon etwas geübter sind. (kostenpflichtig)
15:00 bis 16:45 Uhr	Nach der Gymnastik gibt es eine <b>Kaffeetafel</b> , <b>danach</b> wird bis 16:45 Uhr <b>Bingo</b> gespielt.
18:00 Uhr	<b>No Mobbing</b> SHG für Arbeitnehmer*innen (jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat) Bitte bei der Beraterin Frau Ursula Golderer unter 030 – 603 74 53 anmelden.
18:00 bis 21:00 Uhr	<b>Senioren-Preisskat mit Christa</b> (jeden 2. Donnerstag im Monat) jeweils um 18:00 Uhr, Anmeldungen bitte direkt bei Christa unter der Telefonnummer 030 – 606 87 03 Für die Preisskatrunde ist ein Einsatz von 8,00 EUR zu entrichten.
<b>Freitags</b>	
09:00 bis 10:30 Uhr	<b>Smartphone-Kurse*</b> (kostenpflichtig)
11:00 bis 12:30 Uhr	<b>Smartphone-Kurse*</b> (kostenpflichtig)
14:00 bis 15:30 Uhr	<b>Literaturnachmittage mit Renate</b> (jeweils am 1. Freitag im Monat)
14:00 bis 15:30 Uhr	<b>Bastelnachmittage mit Dagmar</b> (jeweils am 3. Freitag im Monat) Dagmar wird sich für Euch etwas Schönes einfallen lassen. Bei Interesse bitte telefonisch nachfragen oder aus den Monatsheften entnehmen.

... weiter auf der nächsten Seite ...

## Begegnungsstätte Hufeisensiedlung:

14:00 bis 16:45 Uhr **Spielenachmittag mit der "Wii" mit Karin** (jeweils 2. und 4. Freitag im Monat)  
10:00 Uhr **Spaziergänge mit Monika** (jeweils am 4. Freitag im Monat)  
Einmal im Monat findet ein Spaziergang zu einem interessanten Ziel in und um Berlin statt.

**Rufen Sie uns an für nähere Informationen!**

Änderungen vorbehalten

**+++ Dringend gesucht! +++**

**Wir suchen nette Menschen, die aus Spaß an der Freude für unsere Seniorinnen und Senioren ein- oder zweimal die Woche PC- oder Smartphone-Kurse geben könnten.**

### **Herbstreise 2019**

**Vom 14. bis 18. Oktober geht es nach Fintel in das Erlebnisland eines Viersterne-Komforthotels.**

**Bitte rechtzeitig anmelden!**

**Anfragen und Anmeldungen** für alle Veranstaltungen **bitte nur unter der Telefon-Nummer: 547 155 04**

Jeden Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr sind wir für Sie da.

## Begegnungsstätte Zimmererweg

**Zimmererweg 12, 12351 Berlin** | Verantwortliche: Vera Pagenkopf

Kontakt (privat): Zimmererweg 7a, 12351 Berlin, Tel.: 030 – 604 64 51

**Hallo liebe Freundinnen und Freunde der Begegnungsstätte Zimmererweg!**

Unsere Begegnungsstätte befindet sich im **Gemeinschaftshaus der Siedlergemeinschaft Neuland II e.V. Zimmererweg 12, 12351 Berlin.**

**Unsere Treffen finden jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr statt.**

**Freitag, 11.01.2019** **Unser erstes Zusammenkommen im neuen Jahr**  
Wir begrüßen das neue Jahr 2019 mit einem Glas Sekt.

**Vorschau** Für Mai ist eine **Spargelfahrt** in Planung.

*Wir wünschen Euch allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit  
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

*Eure Vera und Gerd Pagenkopf*

## AWO-Margaretentreff | Begegnungsstätte aller Generationen

**Zachertstraße 52, 10315 Berlin**, Tel.: 030 – 526 950 31 | Verantwortliche: Gilmara Guimaraes

**Jeden Montag** **Deutsche Sprache/ leichte Sprache** – Hilfe zum Deutsch lernen, Briefe zu schreiben und zu interpretieren sowie Diskussionen über deutsche Kultur – **um 13:00 Uhr**

**Jeden Montag** **Frauentreff ab 17:00 Uhr** Wenn wir uns gegenseitig unterstützen, sind wir stärker!  
**NEU ab 15.01.2019!** Erfahrungen austauschen, Freizeitaktivitäten planen, neue Perspektiven entwickeln

**Jeden Dienstag** **Fröhlicher Rentnertreff ab 17:00 Uhr** – Treffen und Spielen  
**NEU!** in fröhlicher Runde mit vielen interessanten Spielen, die alle kennen

**Jeden Dienstag** **Aquarell-Malkurs** – Kursleiter: Dr. Georg Welke – **um 18:30 Uhr**

**Jeden 3. Dienstag** **"AG 60 plus" um 15:00 Uhr**  
im Monat Beratungen, Beschlüsse, Gäste aus Wirtschaft und Politik, Ausflüge

**Jeden Mittwoch** **"Buntes Nähen – Garn verbindet":** Neues schaffen – Altes erneuern,  
gegenseitig unterstützen – in gemütlicher Atmosphäre – **um 18:30 Uhr**

**Jeden 4. Mittwoch** **Rentenberatung ab 13:00 Uhr**  
im Monat Telefonische Anmeldung ist unter 613 963 0 erforderlich.

Begegnungsstätte AWO Margaretentreff:

<b>Jeden 2. Donnerstag</b> des Monats	<b>Nachbarschaftsfrühstück* um 10:00 Uhr</b> Der Margaretentreff ist ein Treffpunkt für Gespräche mit der Nachbarschaft, was im Alltag normalerweise nicht möglich ist. Komm vorbei, um deine Nachbarn kennenzulernen und tausche dich über eine bessere nachbarschaftliche Beziehung aus.
<b>Jeden 1. und 3. Donnerstag/Monat</b>	<b>AWO-Fotoclub Lichtenberg um 17:00 Uhr</b>
<b>Jeden 2. und 4. Donnerstag/Monat</b>	<b>Fotoclub Berlin-Lichtenberg um 19:00 Uhr</b> Internet: <a href="http://fotoclub-lichtenberg.info">fotoclub-lichtenberg.info</a>
<b>Jeden 2. und 4. Donnerstag/Monat</b>	<b>Tai Chi – Tusche – Tee:</b> Chinesische Tuschmalerei mit Teezeremonie für Kinder und Erwachsene <b>von 17:00 bis 18:30 Uhr</b>
<b>Jeden Freitag</b>	<b>Aquarell-Malkurs</b> – Kursleiter: Dr. Georg Welke – <b>um 15:30 Uhr</b>
<b>Jeden Samstag</b>	<b>Kinder- und Erwachsenen-Mal- und Bastelgruppe um 10:00 Uhr</b> Vor Anmeldung erforderlich
<b>Nach Vereinbarung</b>	<b>Schüler*innenhilfe:</b> Üben – Spielen – Hausaufgaben verschweigen
<b>Nach Vereinbarung</b>	<b>Soziale Erstberatung/Kummerkiste</b> Konflikte? Behördenkampf? Liebeskummer? Es gibt immer einen Ausweg! Notfalls spontan – doch besser mit Terminvereinbarung!
<b>Aktuelle Ausstellung:</b>	<b>Wasser und Farbe</b> – Bilder des AWO-Aquarell-Malkurses

**Der "Kiezzgarten" am Münsterlandplatz** (Münsterlandstraße 46) befindet sich momentan im Winterschlaf. Aber: Die ersten Buchungen für eine Tagesnutzung ab Frühjahr liegen bereits vor.

Weitere Einzelheiten und Bildberichte finden Sie unter  
[www.awo-südost.de/begegnungsstaetten](http://www.awo-südost.de/begegnungsstaetten)

## Wanderungen mit Renate Steinmetz – Unterwegs mit netten Leuten!

### Wandergruppentermine von Januar bis März 2019

Mittwoch, <b>02.01.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>S-Waidmannslust – Märkisches Viertel – Lübars</b>
Mittwoch, <b>16.01.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>Spandauer Schifffahrtskanal – Tiergarten</b>
Mittwoch, <b>30.01.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>U-Britz-Süd – Treptower Park</b>
Mittwoch, <b>13.02.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>U-Rudow – Mahlow</b>
Mittwoch, <b>27.02.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>Schäfersee – Steinbergpark – Tegel</b>
Mittwoch, <b>13.03.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>Pankow – Nordgraben – Lübars</b>
Mittwoch, <b>27.03.2019</b>	Fahrschein AB,	<b>Spandau – Falkenhagener See</b>

Die Wanderstrecken betragen jeweils ca. 10–12 km. Nach ca. 2/3 der Strecke gibt es eine Einkehr. Die Anfahrt erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln im AB oder ABC-Bereich.

Wir wandern bei jedem Wetter, ausgenommen Glatteis oder Unwetterwarnung. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr (die Teilnehmer\*innen sollten eine Haftpflichtversicherung haben).

Tageswanderungen: Für AWO-Mitglieder kostenlos. Gäste sind willkommen. Beitrag: 3,00 EUR.

**Anmeldungen: Bitte vorher anrufen! Tel.: 030 – 602 51 05 (Abends: Montag o. Dienstag oder AB)**

*Schönes Wandern wünscht Eure Renate Steinmetz.*



## Kostenlose Renten- und Sozialrechtsberatung

Wir beraten und unterstützen Sie gern zu Themen wie:

- ▶ Erwerbsunfähigkeitsrente
- ▶ Hilfe bei Anträgen
- ▶ Stellungnahmen

**In Lichtenberg:** jeden 4. Mittwoch im Monat  
von 13:00 bis 14:30 Uhr  
in der Begegnungsstätte Zachertstraße 52 in 10315 Berlin.  
Anmeldungen werden erbeten unter der Telefonnummer  
613 963 - 0.

**In Neukölln:** jeden 2. Mittwoch im Monat  
von 10:00 bis 12:00 Uhr und  
jeden 4. Mittwoch im Monat  
von 15:00 bis 17:00 Uhr  
in den Räumen der AWO Erziehungs- und Familienberatung in  
der Werbellinstraße 69 in 12053 Berlin.  
Anmeldungen werden im Büro der AWO Erziehungs- und  
Familienberatung unter der Telefonnummer 821 99 45 erbeten.

### BÜNDNIS FÜR GUTE PFLEGE

Perspektiven für die Pflege  
älterer Menschen in Deutschland

Die AWO ist Bündnispartner bei  
"Perspektiven für eine bessere Pflege"  
in Deutschland.

Weitere Informationen unter:

[www.buendnis-fuer-gute-pflege.de](http://www.buendnis-fuer-gute-pflege.de)

### AWO auf einen Blick:

[www.awoberlin.de](http://www.awoberlin.de)

Informationen zu  
AWO Pflegeeinrichtungen:

[www.awo-pflegenetz.de](http://www.awo-pflegenetz.de)

### AWO-ExChange

Freiwilligenagentur der AWO in Berlin

Schönstedtstr. 7 | 12043 Berlin

Tel.: 284 726 310

Fax: 284 726 320

E-Mail: [exchange@awo-suedost.de](mailto:exchange@awo-suedost.de)

Internet: [www.awo-exchange.de](http://www.awo-exchange.de)



Besuchen Sie uns  
auf Facebook!

[www.facebook.com/  
awoberlin.suedost](http://www.facebook.com/awoberlin.suedost)

### AWO Stellenbörse

Aktuelle Stellenausschreibungen  
unseres Kreisverbandes  
finden Sie ab sofort unter:

[www.awo-stellenboerse.de](http://www.awo-stellenboerse.de)

Informationen zu unseren **korporativen Mitgliedern, Freunden und Kooperationspartnern** finden Sie unter:  
[www.awo-suedost.de/kooperationen](http://www.awo-suedost.de/kooperationen)

ANZEIGE



[www.baldauf-gmbh.de](http://www.baldauf-gmbh.de)  
GGT-geprüfter Fachbetrieb

**BALDAUF**

Wir statten Ihre Bäder und Sanitäranlagen  
senioren- und behindertengerecht aus

Fachbetrieb für senioren-  
und behindertengerechte Installation

- Sanitäre Anlagen
- Heizungsanlagen
- „Wanne - in - Wanne“ - System
- Deckenrenovierung
- Spanndecken

Gradestraße 22  
12347 Berlin  
Tel.: (030) 623 82 13  
Fax: (030) 624 90 33

„WILLST DU DUSCHEN?“  
Die neue Wanne  
„ODER SOLL ICH BADEN?“

# Adressen unseres Kreisverbandes

## Arbeiterwohlfahrt Berlin Kreisverband Südost e.V.

Erkstraße 1  
12043 Berlin

Tel.: 030 - 613 963 - 0  
Fax: 030 - 613 963 - 59

Geschäftsführerin:  
Internet:  
eMail:

Micaela Daschek  
www.awo-südost.de  
info@awo-suedost.de

**Vorsitzende:** Kirsten Flesch

**Stellvertretende Vorsitzende:** Klaus Wagner, Arvid Krüger

**Kassiererin:** Doris Meier

## Einrichtungen unseres Verbandes:

### AWO-Kindertagesstätten:

Neukölln:	"Die Wilde 13"	Jeanette-Wolff-Straße 13	12355 Berlin
	"Du und Ich"	Kanner Straße 12	12055 Berlin
	"El ele - Hand in Hand"	Weisestraße 25	12049 Berlin
	"Rappelkiste"	Wesenerger Ring 13	12359 Berlin
	"Schatzinsel"	Juchaczweg 11	12351 Berlin
Lichtenberg:	"Villa Kunterbunt"	Weserstraße 198	12045 Berlin
	"Grashüpfer"	Honnefer Straße 25	10318 Berlin
	"Märcheninsel"	Charlottenstraße 3	10315 Berlin
Reinickendorf:	"Freie Scholle"	Erholungsweg 1	13509 Berlin
	"Kinderwelt"	Klixstraße 31 d	13403 Berlin
	"Kleine Kinderwelt"	Klixstraße 27	13403 Berlin
	"Schneckenhaus"	Bernauer Straße 136	13507 Berlin
Treptow-Köpenick:	"Müggelzwerge"	Peter-Hille-Straße 4	12587 Berlin
	"Sonnenkinder"	Zinsgutstraße 38	12489 Berlin
	"Spatzennest"	Dammweg 155/157	12437 Berlin

### AWO-Familienzentren:

Neukölln:	Familienzentrum Droryplatz	Kannerstraße 12	12055 Berlin
Lichtenberg:	Kinder- und Familientreff "KINUFA"	Charlottenstraße 3	10315 Berlin

### AWO-Horte / Offene Ganztagsbetreuung (OGB):

Neukölln:	"Elfenfels"	Jeanette-Wolff-Straße 17	12355 Berlin
	"Sonnenkids"	Sonnenallee 32	12047 Berlin

### AWO-Schulsozialarbeit:

Neukölln:	"Atlantis" (Hermann-Sander-Grundschule)	Mariendorfer Weg 69	12051 Berlin
	"Pustebume" (Löwenzahn-Grundschule)	Drorystraße 3	12055 Berlin
	"Theos Schüleroase" (Theodor-Storm-Grundschule)	Hobrechtstraße 76	12043 Berlin

### AWO-Lernwerkstätten:

	Lernwerkstatt in der Theodor-Storm-Grundschule	Hobrechtstraße 76	12043 Berlin
	Stadtteil-Lernwerkstatt auf dem Campus Rütli	Weserstraße 198	12045 Berlin
	Lernwerkstatt in der Kita "Märcheninsel"	Charlottenstraße 3	10315 Berlin

### AWO-Jugendberufshilfe:

Neukölln:	AWO-Projekt "JuMP"	Lahnstraße 19	12055 Berlin
	AWO-Projekt "Brückenbauer" an der ISS H-v-H	Wutzkyallee 68-78	12353 Berlin

### AWO Freizeit und Begegnung:

Neukölln:	AWO-Jugend- und Gemeinschaftshaus "Die Scheune"	Böhmische Straße 39a	12055 Berlin
Lichtenberg:	AWO-Jugendclub "Judith-Auer"	Otto-Marquardt-Straße 6-8	10369 Berlin
	AWO-Margaretentreff	Zachertstraße 52	10315 Berlin

### AWO-Beratung:

Neukölln:	Frauenberatung	Sonnenallee 200	12059 Berlin
	Erziehungs- und Familienberatung	Werbellinstraße 69	12053 Berlin
	Schuldner- und Insolvenzberatung	Mahlower Straße 23	12049 Berlin
	"Şifahane" – Beratung für Gesundheit und Migration	Wipperstraße 25	12055 Berlin

### AWO-Angebote für Menschen mit Behinderungen:

	Betreute Wohngemeinschaften in Neukölln; Betreutes Einzel-/Paarwohnen in Neukölln und Lichtenberg "FALK-Club" (AWO-Freizeittreff)	Falkstraße 27	12053 Berlin
--	--	---------------	--------------

### Freiwilligenagentur

AWO-ExChange   Tel.: 030 - 284 726 310	Schönstedtstraße 7	12043 Berlin
--	--------------------	--------------

### Neuköllner EngagementZentrum (NEZ)

Tel.: 030 - 325 056 84	Hertzbergstraße 22	12055 Berlin
------------------------	--------------------	--------------

**AWO-Begegnungsstätten für Alt und Jung:** Adressen und Kontaktdaten sind nachzulesen auf den Seiten 18 bis 21.

### AWO Neukölln Marketing und Service GmbH

Gebäude- und Handwerkerservice, Grafik- und Webdesign	Erkstraße 1	12043 Berlin
Büro Leichte Sprache	Schönstedtstraße 11	12053 Berlin

### AWO Gesellschaft für Evaluation mbH

Externe Evaluationen zum Berliner Bildungsprogramm für Kinder in Tageseinrichtungen	Erkstraße 1	12043 Berlin
---	-------------	--------------

**Auskunft zu allen Einrichtungen erhalten Sie über die Geschäftsstelle:  
Erkstraße 1, 12043 Berlin, Tel.: 030 - 613 963 0 | www.awo-südost.de**

\* Aufgrund unterschiedlicher Autorinnen, Autoren und Verfasser\_innen der Artikel in diesem Blatt kommt es vor, dass teilweise nur eine Form der Geschlechterbezeichnung verwendet worden ist. Wir weisen darauf hin, dass stets Frauen und Männer gemeint sind.

## Impressum

### Herausgeber:

Arbeiterwohlfahrt Berlin Kreisverband Südost e.V., Erkstraße 1, 12043 Berlin,  
Tel.: +49 (0)30 613 963 - 0, Internet: [www.awo-suedost.de](http://www.awo-suedost.de), Mail: [info@awo-suedost.de](mailto:info@awo-suedost.de)

**Verantwortlicher:** Micaela Daschek

**Layout und Vertrieb:** AWO Neukölln Marketing und Service GmbH, Erkstr. 1, 12043 Berlin,  
Tel.: +49 (0)30 613 963 20 | Es gilt unsere aktuelle Anzeigenpreisliste (Nr. 2).  
Redaktionsschluss im Quartal: 08.03.2019, 07.06.2019, 06.09.2019, 22.11.2019

**Wir**

**wollen**

**dich**

**im**

**Team**

**AWO Kitas  
in Berlin**

**Jetzt bewerben!**

**[www.team-awo.de](http://www.team-awo.de)**



**#WirWollenDichAWO**